

ZUGVÖGEL – Wenn Freundschaft Flügel verleiht



Bewertung der Jugend Filmjury:

Cathy bekommt von ihrem Vater zum Geburtstag ein befruchtetes Ei geschenkt. Das schlüpfende Küken sieht Cathys Freundin Margeaux zuerst und erkennt diese von nun an als ihre Mutter. Die beiden Mädchen probieren gemeinsam, dem Küken ein glückliches Leben zu bereiten, obwohl sie durch Margeaux' körperliche Behinderung und ihre überfürsorglichen Eltern oft eingeschränkt werden. Die Handlung wird durch das unvorhersehbare Geschehen spannend, jedoch sind auch einige Lücken in der Geschichte zu entdecken. Beispielsweise fällt Margeaux bei einer Rettungsaktion in die Badewanne und es bleibt unklar, wie sie ohne das Geheimnis des versteckten Kükens aufzudecken, wieder raus klettern konnte. Das Schauspiel wirkt durch die Synchronisierung zunächst lustlos, steigert sich aber mit der Zeit. Zur sich öffnenden Handlung passt die Entwicklung der Freundschaft und die des Schauspiels. Das Handeln der Erwachsenenrollen können wir jedoch zum Teil nicht nachvollziehen. Zunächst verbieten die Eltern aus Überfürsorglichkeit sehr viel, obwohl die Kinder schon sehr selbstständig sind. Doch zum Schluss merken auch sie plötzlich, dass sie die Vorstellungen ihrer Kinder akzeptieren müssen, um ihnen Freiraum zur Entfaltung zu lassen. Die Musik im Film ist eher unauffällig und trägt zum Spannungsaufbau bei. Als Moral sehen wir die Freundschaft der beiden Mädchen, welche alle Grenzen übersteht, sie gemeinsam stark werden lässt und „Flügel verleiht“. Wir empfehlen ZUGVÖGEL ab 6 Jahren und finden, dass man durch den Film lernen kann, sensibler mit körperlichen Einschränkungen umzugehen.



Belgien, Frankreich
2017

Regie: Olivier Ringer
Darsteller: Clarisse Djuroski,
Léa Warny,
Alain Eloy u.a.

FSK: 6

JFJ: ab 6 Jahren

Wertung in Sternen:

abenteuerlich:	★ ★ ★ ★
freundschaftlich:	★ ★ ★ ★ ★
ermutigend:	★ ★ ★
mitreißend:	★ ★ ★ ★
einfühlsam:	★ ★ ★



Die Jugend Filmjury ist ein Projekt der FBW (Deutsche Film- und Medienbewertung) in Zusammenarbeit mit bundesweiten Partnern aus dem Bereich der Kinder- und Jugendmedienarbeit, sowie mit Kinderfilmfestivals, Staatskanzleien und Kulturbehörden.